

Bewertungsmatrix

in dem Vergabeverfahren
zum Abschluss eines Dienstleistungsvertrages für den Winterdienst bei
der AOK-Bezirksdirektion Ludwigsburg-Rems-Murr

Akz. AOKBW-2026-BD LRM/Winterdienst-01

Allgemeines

Voraussetzung für die Angebotswertung ist die Einhaltung der Vorgaben aus der **Leistungsbeschreibung** sowie die Einreichung des Preisblattes inklusive aller Angaben.

Der Zuschlag wird ausschließlich auf Grundlage des Preises erteilt.

Preis = 100 %

Die Ermittlung des günstigsten Angebots erfolgt anhand des nachfolgend beschriebenen Vorgehens.

Grundlage für die Angebotswertung sind ausschließlich die im Preisblatt angegebenen Nettopreise.

Für jeden der sieben Standorte werden die folgenden drei Preispositionen berücksichtigt:

- Monatliche Bereitschafts-/Vorhaltepauschale
- Einsatzpauschale je Einsatz nur Streuen inkl. Streumittel
- Einsatzpauschale je Einsatz Räumen und Streuen inkl. Streumittel

1. Ermittlung der Summe je Standort

Die drei Preisangaben eines Standortes werden zunächst addiert.

Beispiel:

Vorhaltepauschale:	100,00 €
Streuen:	50,00 €
<u>Streuen und Räumen:</u>	<u>80,00 €</u>
Summe Standort 1:	230,00 €

Dies wird für alle sieben Standorte entsprechend durchgeführt.

2. Ermittlung der Gesamtsumme

Anschließend werden die Summen aller sieben Standorte addiert.

Standort	Summe der Preispositionen
Standort 1	230,00 EUR
Standort 2	250,00 EUR
Standort 3	210,00 EUR
Standort 4	270,00 EUR
Standort 5	240,00 EUR
Standort 6	220,00 EUR
Standort 7	280,00 EUR
Gesamt-/Wertungssumme	1.700,00 EUR

Die ermittelte Gesamt-/Wertungssumme dient als Grundlage für die Angebotswertung.

Das Angebot mit der niedrigsten Gesamt-/Wertungssumme erhält den Zuschlag, sofern die sonstigen Voraussetzungen für die Zuschlagserteilung erfüllt sind.

Bei Gleichstand entscheidet die Summe der monatlichen Bereitschafts-/Vorhaltepauschale aller Standorte.